

Nicht angestellte Offiziere.

- Hauptmann der Infanterie von Götz I., bisher in Wartegeld, den 17. September d. J. auf sein Ansuchen mit Pension und der Erlaubniß zum Tragen der Armeeuniform entlassen.
- Oberleutnant der Infanterie von Cerrini, bisher à la suite der Armee, den 15. August d. J. auf sein Ansuchen mit der Erlaubniß zum Tragen der Armeeuniform entlassen.
- = der Reiterei von Arnim, bisher à la suite der Armee, den 1. September d. J. in den activen Dienst wieder eingetreten beim 3. Reiter-Regimente.
- Assistenzarzt Dr. Rudolph vom Sanitätscorps, bisher in Wartegeld, unterm 1. October d. J. zum Dienst wieder eingetreten und zum Garnisonhospital zu Dresden befehligt.

Sanitäts - Corps.

- Regiments - Stabsarzt Dr. Putzer, dienstleistend beim Garde - Reiter - Regimente, den 18. Juni d. J. gestorben.
- Bataillonsarzt 1r Classe Reichel, zeither dienstleistend beim 3. Jäger-Bataillone, zum Regiments-Stabsarzt ernannt und zum Garde-Reiter-Regimente commandirt. — Decret vom 23. Juli 1825.
- = 1r Classe Dr. Uhle vom 13. Infant.-Bat. zum 3. Jäger-Bat. commandirt.
- = 2r Classe Dr. Mancke, dienstleistend beim 4. Jäger-Bat., zum Bataillonsarzt 1r Classe ernannt. — Decret vom 23. Juli 1865.
- Assistenzarzt Dr. Steinhausen, dienstleistend beim Fuß-Artillerie-Regimente, den 12. Juli d. J. auf sein Ansuchen mit der Erlaubniß zum Tragen der Armee-Uniform entlassen.
- = Brückner, dienstleistend beim Fuß-Artillerie-Regimente, erhielt die Erlaubniß, den ihm von der medicinischen Facultät der Universität Leipzig verliehenen Doctortitel dienstlich zu führen.